

# Verzinkter Messeeingang der Westfalenhalle

**Seit über 60 Jahren dient die Westfalenhalle in Dortmund als Veranstaltungszentrum. Jüngst wurde ein neuer Messeeingang gebaut, der hinsichtlich Umfang alle vergangenen Baumaßnahmen übertrifft.**

**D**er Grund für den Aufbau: Das Gelände soll für Veranstalter, Aussteller und nicht zuletzt auch für Besucher attraktiver und zukunftsfähiger sein. Unter dem Arbeitstitel "Neuer Messeeingang Nord und Erweiterung/Fassaden-Neugestaltung Passage Halle 2, 3A und 3B der Westfalenhallen" startete das Großprojekt Anfang 2018. In diesem Jahr wurde dann das neue gläserne Eingangsfoyer eröffnet.

BSH Bentheimer Stahl- und Hallenbau wurde als Stahlbaukonstrukteur mit der Errichtung dieser neuen Empfangshalle beauftragt. Coatinc Bochum verzinkte die Stahlbauteile, um sie nachhaltig vor atmosphärischen Einflüssen zu schützen.

## Messeingang der Westfalenhalle

Für den Messeingang wurden eine Dachkonstruktion von ca. 60 x 70 Meter und eine Passage von etwa 200 x 16 Meter angefertigt. In Summe verzinkte Coatinc Bochum etwa 700 Tonnen Stahl. Als Verfahren wurden sowohl die Feuerverzinkung als auch die Duplexbeschichtung angewendet. Der Projektpartner SONA Bautenschutz war für die anschließende Nassbeschichtung der Bauteile zuständig.



Foto: Janosch Gruschczyk